

Inhalt

Vorwort	1
Einführung	6

I. Teil

Die Amerikareise

1. Gedanken zu Amerika	17
Reise ins Amerika des Progressivismus	17
Neue Denkhorizonte	23
Eine „spiritualistische“ Konstruktion der modernen Wirtschaft?	29
2. Das Land der Einwanderer	34
Ankunft in New York	34
Kirche und Sekte, Stand und Klasse	39
Settlements, Gemeinwesenarbeit und der städtische Raum	48
3. Kapitalismus	51
Die Stadt als Fantasmagorie	53
Hull House, die Schlachthöfe und die Arbeiterklasse	56
Persönlichkeit als soziales Kapital	61
4. Wissenschaft und Weltkultur	68
Der Kongress in St. Louis: Einheit der Wissenschaften?	68
Letzte Gelegenheit für eine freiheitliche und große Entwicklung: der amerikanische Exzeptionalismus?	76
Politik mit der Kunst	84
Geschlecht und Bildung, Erziehung und Autorität	88
5. Der letzte Rest Romantik	92
Reiz und Lockung des Grenzlandes	93
Die Probleme und Schwierigkeiten im Indianergebiet	103
Natur, Traditionalismus und die Neue Welt	111
Die Bedeutung des Grenzlandes	117
6. Die Rassenschranke	121
Du Bois und die Untersuchung zur Rasse	123
Die Lektionen von Tuskegee	134
Rasse und ethnische Gruppe, Klasse und Kaste	139

7. Unterschiedliche Lebenswege	145
Kolonialkinder	145
Nichts bleibt als der ewige Wandel der Dinge	148
Ökologisches Zwischenspiel	157
Seelenleben und öffentliche Welt	160
Die kühle Sachlichkeit der Vergesellschaftung	165
8. Die Protestantische Ethik	169
Geist und Welt	171
William James und sein Kreis	181
Ideen und Erfahrung	187
9. Amerikas Modernität	198
Seltsame Widersprüche	202
Amerikaner werden	207
Kultureller Pluralismus	213
10. Deutung der Erlebnisse	222
Der Diskurs über Amerika	223
Ein Entkommen aus dem stahlharten Gehäuse?	227
Amerika in Webers Werk	234

II. Teil

Das Werk in Amerika

11. Die Entdeckung des Autors	239
Autor und Leserschaft	239
Forschernetzwerke	241
Die Übersetzungsgeschichte	245
Die Fachdisziplinen	251
12. Die Erschaffung des ‚heiligen‘ Textes	256
Ein Amerikaner in Heidelberg	258
Parsons übersetzt <i>Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus</i>	262
13. Die Erfindung der Theorie	276
Gerth und Mills bringen eine Weber-„Quellensammlung“ heraus	277
Parsons „Theory of Social and Economic Organization“	281
Weber unter den Emigranten	287
Die Weber'sche Soziologie und Sozialtheorie	294
Weber jenseits der Weber'schen Soziologie	300

Appendix 1: Stationen von Max und Marianne Webers Amerikareise von 1904	305
Appendix 2: Max Weber, Ausgewählte Briefe an amerikanische Kollegen, 1904/05	310
Konsultierte Archive, Bestände und Nachlässe	325
Bibliographische Angaben	327
Personen- und Sachwortverzeichnis	366